

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 11.03.2015

Stadt wird frühlingshaft bunt

Beim städtischen Grünflächenamt geht es diese und nächste Woche ganz frühlingshaft zu, denn die ersten Frühlingsboten gelangten gestern am Bahnhofskreisel in die Erde. In der nächsten Woche folgen die restlichen der 15.000 Frühjahrsboten. Wie im vergangenen Jahr werden vornehmlich Stiefmütterchen und Hornveilchen gepflanzt. Hinzu kommen Vergissmeinnicht, Gänseblümchen und Ranunkeln. In diesem Jahr stammen die Pflanzen aus Blankenburg.

Die Frischekur geht nächste Woche für alle anderen Bereiche in der Kernstadt (wie z.B. an der Stadtecke, der Blumenuhr), in den Dörfern und auf dem städtischen Friedhof weiter. Rund 7.000 Euro lässt sich die Stadt die Frühblüher kosten.

Leider trübte in den vergangenen Jahren allzu oft Vandalismus die bunte Pflanzenpracht. Oft werden Pflanzen gestohlen oder man findet herausgezogene und herumgeworfene Blumen. Bleibt nur zu wünschen, dass diese Begleiterscheinung in diesem Jahr ausbleibt.